

## Berner Rosenapfel

**Herkunft:** Schweiz, Zufallssämling, um 1880 entstanden

**Frucht:** mittelgroß, kugelig bis hochgebaut, mittelbauchig, im Querschnitt rundlich

**Schale:** glatt, Grundfarbe gelblichgrün; Deckfarbe dunkelrot, verwaschen bis deckend, selten gestreift; meist ganzflächig bereift; Schalenpunkte zahlreich, verstreut, grauweiß

**Fruchtfleisch:** cremefarben, in Schalennähe hellrot, mittelfest, süß-säuerlich, ohne Würze

**Baum:** wächst zuerst stark, später mittelstark, bildet eine hochkugelige Krone aus

**Erziehungsform:** Hoch- und Halbstamm, auch als kleine Baumform geeignet

**Standort:** benötigt gute, frische Böden; ansonsten wenig anspruchsvoll, verträgt auch raue Lagen

**Pflückreife:** Mitte Oktober

**Genussreife:** November bis Februar

**Verwendung:** ausgezeichnete Tafel- und sehr guter Wirtschaftsapfel



Text & Foto © OIKOS – Institut für angewandte Ökologie & Grundlagenforschung; oikos@utanet.at

## Berner Rosenapfel

**Herkunft:** Schweiz, Zufallssämling, um 1880 entstanden

**Frucht:** mittelgroß, kugelig bis hochgebaut, mittelbauchig, im Querschnitt rundlich

**Schale:** glatt, Grundfarbe gelblichgrün; Deckfarbe dunkelrot, verwaschen bis deckend, selten gestreift; meist ganzflächig bereift; Schalenpunkte zahlreich, verstreut, grauweiß

**Fruchtfleisch:** cremefarben, in Schalennähe hellrot, mittelfest, süß-säuerlich, ohne Würze

**Baum:** wächst zuerst stark, später mittelstark, bildet eine hochkugelige Krone aus

**Erziehungsform:** Hoch- und Halbstamm, auch als kleine Baumform geeignet

**Standort:** benötigt gute, frische Böden; ansonsten wenig anspruchsvoll, verträgt auch raue Lagen

**Pflückreife:** Mitte Oktober

**Genussreife:** November bis Februar

**Verwendung:** ausgezeichnete Tafel- und sehr guter Wirtschaftsapfel



Text & Foto © OIKOS – Institut für angewandte Ökologie & Grundlagenforschung; oikos@utanet.at